Presseinformation

29. November 2011

LH Pröll: Wichtige Weichenstellung für Umfahrung Drasenhofen und Spange Mistelbach

Beschluss der NÖ Landesregierung

„In der heutigen Sitzung der NÖ Landesregierung ist eine wichtige Weichenstellung für die Umfahrung Drasenhofen und die Spange Mistelbach erfolgt. So wurde heute das Übereinkommen zwischen dem Land Niederösterreich und der Asfinag über die Errichtung dieser beiden Straßenprojekte genehmigt", berichtet Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Nach der abgeschlossenen Errichtung der A 5 Nordautobahn bis Schrick soll im Jahr 2013 mit dem Bau des nächsten Abschnittes von Schrick bis Poysbrunn begonnen werden. Im Zuge des Baues dieses Abschnittes soll gleichzeitig die Verbindungsspange Mistelbach errichtet werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 8 Millionen Euro. Das heute von der NÖ Landesregierung genehmigte Übereinkommen sieht eine Aufteilung der Kosten zwischen Land Niederösterreich und Asfinag zu jeweils vier Millionen Euro vor.

Weiters ist im Übereinkommen auch die Umfahrung von Drasenhofen enthalten. Diese soll im Zusammenhang mit der Fortführung der A 5 Nordautobahn von Poysbrunn bis zur Staatsgrenze errichtet werden. Das Land Niederösterreich wird für die Umfahrung Drasenhofen rund 4,5 Millionen Euro bereitstellen.

Der Landeshauptmann: „Diese Projekte sind von großer Bedeutung für die gesamte Entwicklung des Weinviertels, und sie sind vor allem auch ein wichtiger Beitrag zur weiteren Steigerung von Lebensqualität und Standortqualität in der Region."

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at